



Pressemitteilung

Rigaer Straße: Berliner Anwaltsverein verurteilt Gewaltandrohung gegen Rechtsanwalt

Berlin, 15.7.2016

Nach den Drohungen gegen den Rechtsanwalt der Eigentümer der Rigaer Straße, sagt der Vorsitzende des Berliner Anwaltsvereins, Uwe Freyschmidt:

"Es ist völlig inakzeptabel, wenn Anwälte gewaltsam dafür angegriffen werden, ihre Arbeit zu tun. Es ist schlimm und im Übrigen auch strafbar, wenn Anwälte mit Drohungen oder Gewalt daran gehindert werden sollen, an einer Gerichtsverhandlung teilzunehmen. Daraus spricht eine erschreckende Verachtung für unseren Rechtsstaat, die wir nicht akzeptieren dürfen. Es darf kein Klima entstehen, in dem die anwaltliche Tätigkeit durch Gewaltandrohung beeinflusst wird."

Der bedrohte Rechtsanwalt, André Tessmer, hat nach Medienangaben sein Mandat für die Eigentümer der Rigaer Straße 94 niedergelegt.

Der Berliner Anwaltsverein (BAV) ist mit 4.300 Mitgliedern der größte örtliche Verein im Deutschen Anwaltverein. Vorsitzender des BAV ist Uwe Freyschmidt, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht.

Pressekontakt:

Berliner Anwaltsverein / Pressesprecher / Thomas Reckermann/ c/o Publiplikator GmbH /
Tel.: 030 – 200 898 22 / Mobil: 0173-1807080 / reckermann@publiplikator.de /
www.berliner-anwaltsverein.de